



## Unterwegs auf den Rauriser Sonnenloipen und Winterwegen

Das Raurisertal mit seinen fünf ursprünglichen Seitentälern bildet die flächenmäßig größte Gemeinde im Nationalpark Hohe Tauern. Die naturbelassenen Landschaften lassen sich beim Langlaufen, Winter- und Schneeschuhwandern erkunden – auf die sanfte Tour und im eigenen Tempo.

Der Winter hat im **Raurisertal** auch abseits der Pisten viel zu bieten. Ein Großteil der berauschend **schönen Winterlandschaften** erschließt sich nur zu Fuß, mit **Schneeschuhen** oder **Langlaufski**. Darunter einer der schönsten Talschlüsse im Nationalpark Hohe Tauern. **Kolm-Saigurn** heißt die Gegend am **Fuße des Hohen Sonnblicks** seit dem **Goldbergbau**, der hier bis vor 100 Jahren betrieben wurde. Der **ausgeschilderte Schneeschuh-Trail** führt vom Alpengasthof Bodenhaus über 300 Höhenmeter hinauf in den Talschluss auf 1.600 Metern am Fuße der Goldberggruppe. Zwei Mal wöchentlich bietet ein **Nationalpark Ranger** auch **geführte Schneeschuhtouren** nach Kolm-Saigurn an – zu **Vollmondzeiten** sogar nachts. Nach der Einkehr im **Ammererhof** oder dem **Naturfreundehaus** sind die Wanderer fit für den Rückweg oder lassen sich vom **Shuttle der Talschlusswirte** zurück zum Ausgangspunkt beim Parkplatz Bodenhaus bringen. Eine einfachere, begleitete Schneeschuhtour führt durch den **Rauriser Urwald**. Dieser naturbelassene, tief verschneite Sturzwald mit Jahrhunderte alten Fichten und Zirben zählt zu den beliebtesten Ausflugszielen im Raurisertal.

### **Winterwandern durch den Nationalpark Hohe Tauern**

**Winterwanderer** haben im Raurisertal insgesamt **30 Kilometer Wege** vor sich – bis ins **Hüttwinkltal** und das **Gaisbachtal** mit ihren verschlafenen Winterwelten und oft meterhohem Schnee. Eine schöne Winterwanderung führt von Wörth ins **Seidlwinkltal** bis zum **Landgasthaus Weixen**, in dem man einkehren und **Bier aus der eigenen Brauerei** verkosten kann, bevor sie wieder zurück nach Wörth



marschieren. Nach Einbruch der Dunkelheit werden die Wanderschuhe für eine **wild-romantische Fackelwanderung** geschnürt.

### **Auf der Sonnenloipe durch das Hüttwinkltal**

Bilderbuchmomente ziehen im ursprünglichen Raurisertal auch auf **30 Kilometer Loipen** vorbei. **Langlaufen** – ob klassisch oder im Skatingschritt – bringt Körper und Seele in Balance, stärkt **Herz, Kreislauf, Lunge, Kondition** und **Koordination**. Zentral gelegen ist die **Marktloipe** in Rauris. Die bis ins Frühjahr **schneesicheren Loipen** liegen auf etwa **1.200 Höhenmetern** im **Hüttwinkltal** zwischen Bucheben und Bodenhaus und glänzen mit viel Sonne und einem traumhaften Naturerlebnis. Sie können mit dem kostenlosen **Tälerbus** angesteuert werden. Die einfache **Sonnenloipe beim Bodenhaus** zieht sich in zwei Schleifen mit je **zwei Kilometer Länge** durch das Hüttwinkltal. Die **Bucheben- und Hüttwinklloipe** sind etwas schwieriger, aber landschaftlich überaus reizvoll. Schließlich steht bei allen Winteraktivitäten im Raurisertal das Naturerlebnis im Mittelpunkt. **[www.raurisertal.at](http://www.raurisertal.at)**

2.891 Zeichen  
**Abdruck honorarfrei,  
Belegexemplar erbeten!**

**Weitere Informationen:**  
Tourismusverband Rauris  
A-5661 Rauris, Sportstraße 2  
Tel.: +43 6544 20022, Fax: +43 6544 20022 6030  
E-Mail: [info@raurisertal.at](mailto:info@raurisertal.at)  
[www.raurisertal.at](http://www.raurisertal.at)

Media Kommunikationsservice GmbH  
PR-Agentur für Tourismus  
A-5020 Salzburg, Bergstraße 11  
Tel.: +43/(0)662/87 53 68-127  
Fax: +43/(0)662/87 95 18-5  
[www.mk-salzburg.at](http://www.mk-salzburg.at)  
E-Mail: [office@mk-salzburg.at](mailto:office@mk-salzburg.at)